CIO 2013: And The Winner Is ...

Auf dem Confare CIO & IT-Manager Summit wurden die besten IT-Manager des Jahres ausgezeichnet. Kein Wunder, dass in Zeiten wie diesen gerade ein Change Manager die Nase vorn hatte. output präsentiert die Top-CIOs Österreichs.

Der CIO Award 2013 ist vergeben: Gunther Reimoser (Ernst & Young) und Michael Ghezzo (Veranstalter Confare) nehmen den Sieger 2013, Eric-Jan Kaak von Blizzard, in ihre Mitte.

Am 25. April 2013 trafen sich knapp 300 hochkarätige IT-Entscheider auf Einladung des Konferenzveranstalters Confare beim 6. CIO & IT-Manager Summit – mittlerweile ein jährlicher Fixpunkt in der österreichischen IT-Landschaft, in dessen Rahmen die besten IT-Manager Österreichs mit dem CIO Award ausgezeichnet werden, den Confare zusammen mit Ernst & Young vergibt.

Strategischer Faktor. »Einer E&Y-Studie zufolge werden nur 17 Prozent der IT-Manager in die strategischen Entscheidungsgremien ihrer Unternehmen einbezogen. Wir wollen durch den CIO Award einerseits die Positionierung der IT als strategischen Erfolgsfaktor des Unternehmens fördern, und auf der anderen Seite durch den Erfahrungsaustausch über Unternehmensgrenzen hinweg unterstützen, dass der CIO dieser Rolle auch gerecht werden kann«, erklärt der Initiator des CIO Awards, Michael Ghezzo, geschäftsführender Gesellschafter der Confare GmbH, den Hintergrund der Aktivitäten von Confare, die neben dem jährlichen CIO Award auch ein hochgelobtes IT-Führungskräfte Mentoring von Profis für Profis umfassen.

Die Besten des Landes. Eine hochkarätige Jury wählte aus zahlreichen Einreichungen die Top CIOs 2013 aus. Entscheidend waren verschiedene Managementaspekte – vom strategischen Beitrag zum Unternehmenserfolg bis zum Umgang mit Technologie und dem Führungsstil. Ausgezeichnet wurden Hannes Gutmeier von Conwert Immobilien Invest, Anton Leitner von der NÖM AG, Hubert Petz von der Leder & Schuh International AG, Hannes Ruess von der Lenzing AG sowie Isabella Mader und Reinhard Andert, CEO & CTO der NetHotels AG.

Dauerzustand Change. Als CIO des Jahres wurde Eric-Jan Kaak von Blizzard ausgezeichnet. Überzeugt hat Kaak die Jury mit einer pointierten Einreichung und einem unkonventionellen aber effektiven Zugang zu Transformation und zu Veränderungen: »Change ist gerade in der IT ein Dauerzustand. Wenn man Change begegnet nach dem Motto ›fail fast and cheap‹ und eine Kultur der gemeinsamen Verantwortung schafft, kommen tolle Ergebnisse heraus. Und wenn man einmal auf die Schnauze fällt, ist es auch okay – wenigstens kommt man vorwärts.«

Das Ziel im Auge

Mit Kanban hat Eric-Jan Kaak eine Methode aus der Produktionsablaufsteuerung in der IT eingeführt, deren Ziel es ist, die gesamte Wertschöpfungskette kostenoptimal zu steuern. »Stop Starting, Start Finishing ist dabei unser Motto« sagt Kaak und ist dabei so erfolgreich, dass die Methode nun auch in anderen Unternehmensbereichen ausgerollt wird.

WWW.BLIZZARD-SKI.COM

CIO Award 2014

Nach der Wahl ist vor der Wahl. Die Einreichungsunterlagen für den CIO Award 2014 sind ab Sommer 2013 erhältlich bei: michael.ghezzo@confare.at oder unter: www.cioaward.at. Das CIO & IT-Manager Summit 2014 wird im April 2014 in Wien stattfinden. Weitere Informationen und einen Rückblick auf die diesjährige Veranstaltung gibt es auch unter:

WWW.CONFARE.AT